



Wiederholung
Schritte plus 2
Lektion 11

1

Wo und wohin?

a Ergänzen Sie *bei* – *in*.



● Wo bist du gerade?

- 1 Arzt: *beim Arzt*..... Arztpraxis: *in der Arztpraxis*.....
- 2 Optiker: Optikergeschäft:
- 3 meine Grossmutter: ihre Wohnung:
- 4 Freunden: Schule:

b Ergänzen Sie *zu* – *in*.

● Wohin gehst du jetzt?

- 1 Arzt: *zum Arzt*..... Arztpraxis: *in die Arztpraxis*.....
- 2 Optiker: Optikergeschäft:
- 3 meine Grossmutter: ihre Wohnung:
- 4 Freunden: Schule:

A2

2

Woher kommst du? Ergänzen Sie *von* – *aus*.

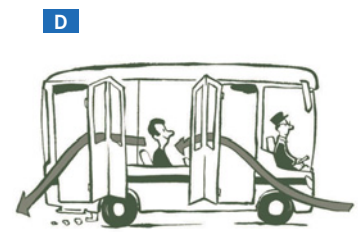
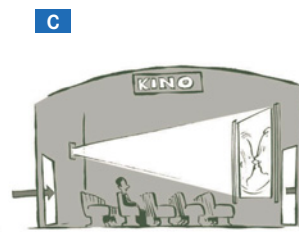
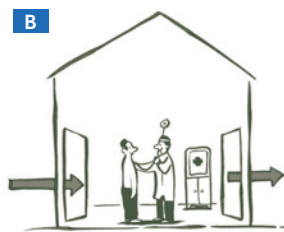
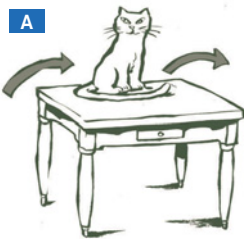
● Woher kommst du gerade?

- 1 Arzt: *vom Arzt*..... Arztpraxis: *aus der Arztpraxis*.....
- 2 Optiker: Optikergeschäft:
- 3 meine Grossmutter: ihre Wohnung:
- 4 Freunden: Schule:

A3

3

Ergänzen Sie.



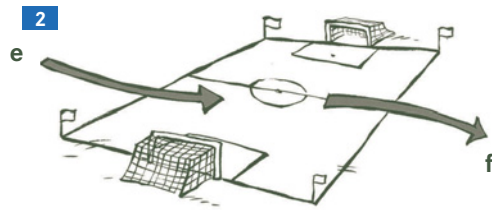
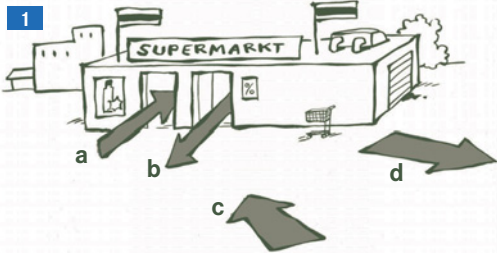
- a Die Katze von Herrn Brügger springt *auf den* Tisch. Sie sitzt Tisch.
Sie springt Tisch.
- b Herr Brügger geht Arzt. Er ist Arzt. Er kommt
..... Arzt.
- c Herr Brügger geht Kino. Er ist Kino. Er kommt
..... Kino.
- d Herr Brügger steigt Bus. Er sitzt Bus.
Er steigt Bus.



A3

4

Was ist richtig? Ordnen Sie zu.



- aus dem Supermarkt
- auf den Fussballplatz
- zum Supermarkt
- vom Fussballplatz
- in den Supermarkt
- vom Supermarkt

A3

5

Schreiben Sie.

Tankstelle • ~~Bank~~ • Coiffeur • Bäckerei • Supermarkt

- a • Woher hast du denn das viele Geld? ■ Ich komme gerade von der Bank.....
- b • Hast du Brötchen geholt? ■ Ja, ich komme gerade.....
- c • Und hast du auch schon getankt? ■ Ja, ich.....
- d • Der Kühlschrank ist ja voll! ■
- e • Deine Haare sind ja so kurz! ■

A3

6

Was muss Beat tun? Schreiben Sie.

Schatz, bin heute nicht da!
 Kümmerst du dich bitte um die Kinder?
 Jana: 8.20 Uhr Schule
 11.55 Uhr Schule aus
 13.45 Uhr Schule
 15.25 Uhr Schule aus
 16.00 Uhr Geburtstagsfeier
 Claudia
 Ca. 18 Uhr Geburtstagsfeier Ende
 Vorher Leon bei Daniel abholen
 Kuss! Beatrice

Leon:
 8.00 Uhr Kindergarten
 11.45 Uhr Kindergarten aus
 15.00 Uhr Daniel



Um 8 Uhr muss er Leon in den Kindergarten bringen. Um 8.20 Uhr muss er Jana in die Schule schicken ...

A3

7

Notieren Sie im Lerntagebuch.

Schreiben Sie und zeichnen Sie.



Wo?

meine Grossmutter

bei meiner Grossmutter

Haus

Schule

Wohin?

im Haus / zu Hause

Woher?

Portfolio



B1

8 Wie sind die Kinder gelaufen? Bringen Sie die Sätze in die richtige Reihenfolge.



- Dann sind sie um den Spielplatz herumgelaufen.
- Dann sind sie durch den Wald gelaufen.
- Jetzt sind sie gegenüber der Kirche.
- 7 Erst sind sie am Fluss entlang bis zur Brücke gelaufen.
- Hinter dem Wald sind sie nach links gelaufen.
- Sie sind bis zum Spielplatz gelaufen.
- Dann sind sie über die Brücke gelaufen.
- Sie sind die Kirchstrasse entlang gelaufen, am Bahnhof vorbei.

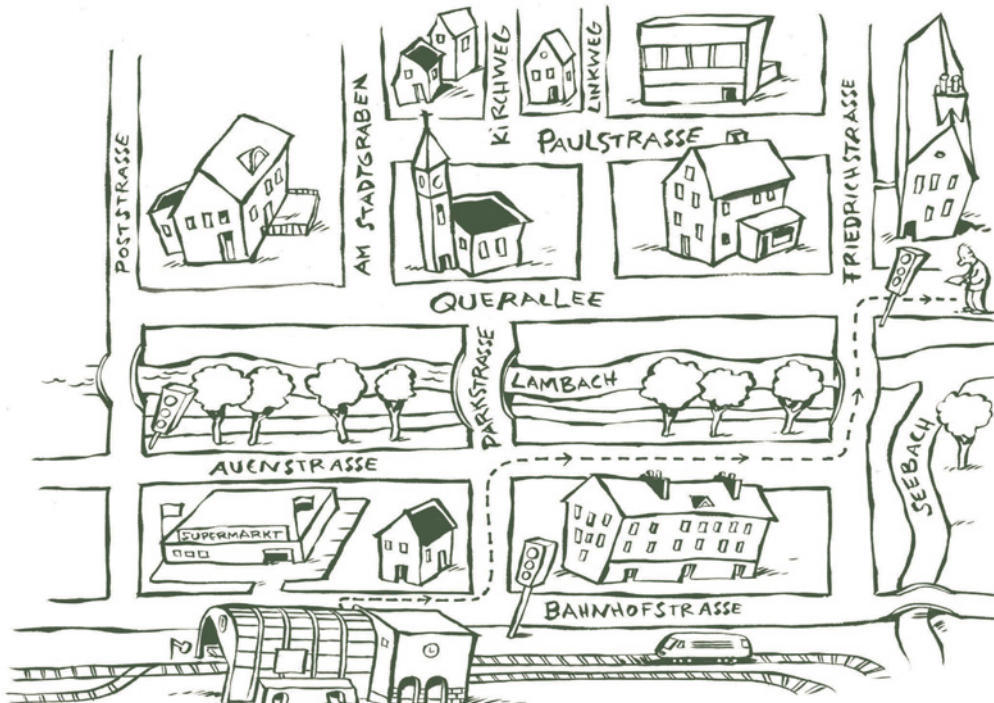
B2

9 Was ist richtig? Markieren Sie.

- a Wohin fährst du denn? Du musst doch durch die / über die / unter die Brücke fahren.
- b Meinst du, man darf auf dem / über dem / gegenüber vom Supermarkt parkieren?
- c Wo geht es denn hier zur Post?
 Ganz einfach, Sie müssen nur unter die Poststrasse / die Poststrasse entlang / über der Poststrasse gehen.
- d Darf man durch die / in der / über die Altstadt fahren, wenn man ins Zentrum möchte?
 Nein, Sie können nur über das / auf das / bis zum nächsten Lichtsignal fahren. Fahren Sie dort hinauf / zurück / rechts. Dort ist das Altstadtparkhaus.
- e Ich glaube, wir sind schon durch den / unter den / am Tellplatz vorbeigefahren.
 Dann musst du jetzt um das / auf das / an das Stadtzentrum herumfahren, dann kommen wir wieder zurück.

B3

10





a Sein Freund hat Franz den Weg aufgeschrieben. Wie muss Franz gehen?
Zeichnen Sie den Weg in die Karte.

vor dem Bahnhof links
an der Kreuzung am Supermarkt rechts
nach dem Lichtsignal rechts
durch den Stadtpark am Lambach-Ufer entlang
bis zur Parkstrasse, dort
über die Brücke bis zur Kirche
links um die Kirche herum
hinter der Kirche links in den Kirchweg
zweites Haus auf der linken Seite

b Wie ist Franz gegangen?
Schreiben Sie.

Vor dem Bahnhof ist er rechts gegangen. ...

c Wie kommt er jetzt zu seinem Freund? Schreiben Sie.

Franz muss wieder zurück bis zum Lichtsignal gehen. Dann ...

B3

11 Was darf man hier nicht machen? Schreiben Sie.



Man darf nicht ...

- a über die Brücke fahren.....
- b
- c
- d
- e

B4

12 Wege in Ihrer Sprachschule

a Wo ist/sind in Ihrer Sprachschule: die Cafeteria, die Toiletten, das Sekretariat, die Anmeldung, ...?
Machen Sie Notizen und raten Sie im Kurs.

aus dem Klassenzimmer
nach rechts, den Gang entlang
zweite Tür links ...

- Du gehst aus dem Klassenzimmer, dann nach rechts, den Gang entlang bis zur zweiten Tür.
Hier links und die Treppe hinauf ... Was ist da?
- Das Sekretariat!

b Wie kommt man von Ihrer Sprachschule: zum nächsten Bancomaten, zur Bäckerei, zum Kino,
zur Bushaltestelle, ...? Schreiben Sie.



C1

13 Was passt? Ordnen Sie zu.

- a Der Weg zu dir ist sehr weit. Ich gehe zur Bank.
- b Mein Velo ist kaputt. Ich gehe ins Bett.
- c Ich brauche noch Geld. Ich mache eine Pause.
- d Ich möchte keine Übung mehr machen. Ich bringe es in die Werkstatt.
- e Ich möchte ein wenig schlafen. Ich fahre mit der S-Bahn.

C1

14 Schreiben Sie die Sätze aus Übung 13 mit *deshalb*.

- a Der Weg zu dir ist sehr weit. *..Deshalb fahre ich mit der S-Bahn..*
- b Mein Velo ist kaputt.
- c Ich brauche noch Geld.
- d Ich möchte keine Übung mehr machen.
- e Ich möchte ein wenig schlafen.

C3

15 Warum braucht man das?

- a Wie ist der Satz richtig? Ordnen Sie die Satzteile.
- 1 Man braucht eine gute Bremse, man weil oft bremsen muss
 - 2 Man braucht ein helles Vorderlicht, bei Nacht gut sehen muss man weil
 - 3 Man braucht eine Velopumpe, weil manchmal Luft brauchen die Pneus
 - 4 Man braucht eine Veloglocke, man manchmal andere Velofahrer überholen muss weil
 - 5 Man braucht gute Pneus, nicht ausrutschen darf man auf der Strasse weil

b Schreiben Sie die Sätze neu mit *deshalb* in die Tabelle.

	Satz 1			Satz 2		
1	<i>Man.....</i>	<i>..muss.....</i>	<i>..oft bremsen.....</i>	<i>..Deshalb.....</i>	<i>..braucht.....</i>	<i>..man eine gute Bremse.....</i>
2
3
4
5

C3

16 Was ist richtig?

- a Ergänzen Sie *weil* oder *deshalb*.
- 1 Der Bremsweg ist lang, die Pneus alt sind.
 - 2 Die Pneus sind alt, muss man sie wechseln.
 - 3 Ich bin so viel Velo gefahren, bin ich jetzt ganz müde.
 - 4 Mein Pneu hat keine Luft mehr, ich gestern über Glas gefahren bin.

- b Ergänzen Sie *weil* oder *denn*.
- 1 Ich muss mir ein neues Rücklicht kaufen, es ist kaputt.
 - 2 Man muss im Dunkeln mit Licht fahren, nur so ist man für die Autofahrer erkennbar.
 - 3 Ich bringe mein Velo in die Werkstatt, das Licht kaputt ist.
 - 4 Niemand hat mich gehört, die Veloglocke nicht funktioniert.

Wiederholung
Schritte plus 2
Lektion 14
Schritte plus 3
Lektion 1



C3

17 Schreiben Sie.



- a Man kann die Veloglocke gut erreichen. Sie ist gut erreichbar.....
- b Man kann sie auch gut hören. Sie ist gut
- c In dieser Velokleidung kann man Sie gut erkennen. Sie sind gut
- d Dieses Velo ist nicht teuer. Ich kann es bezahlen. Es ist
- e Kann man dieses Velo abschliessen? Ist es

C5

Schreibtraining

18 Aus dem Tagebuch eines Autos.

Was ist dem Auto Bodo heute passiert? Schreiben Sie.

 Samstag, 14. August
 Heute hat Fredi spontan beschlossen, einen Ausflug mit mir zu machen.
 Denn das Wetter war einfach super. Es war warm, es gab viel Sonne und
 ich war gut gelaunt. Zuerst hat Fredi total viel in mich hineingepackt:
 Velo, Picknickkorb, dann noch die Badesachen.
 Uff. Das war ziemlich schwer. Und dann ... 

C5

Phonetik
CD3 16

19 Hören Sie und sprechen Sie nach.

- „pf“ Pflanze • Pfanne • Pfund • Apfel • Kopf • Zopf
- „kw“ bequem • Qualität • Quartett • Quadrat • Quiz
- „ts“ Zentrum • Kreuzung • Benzin • Satz • Platz • Rätsel • Station • Lektion •
international • Nationalität
- „ks“ links • Kuckucksuhr • Taxi • Praxis • Text • wechseln • du fragst • du sagst •
unterwegs • sonntags

C5

Phonetik

20 Apfel und Saft. Was passt zusammen? Sprechen Sie.

Apfel • Pfanne • Pfund • Pfeffer •
Empfänger • Impfung • Kopf

Saft • Absender • Salz • Schnitzel •
Grippe • Gesicht • Kilo

C5

Phonetik

21 Man spricht „ts“. Wie schreibt man?

Man spricht „ts“ und schreibt ...t. (vor: iau).....,, oder

C5

Phonetik

22 Wo hören Sie „ks“? Kreuzen Sie an.

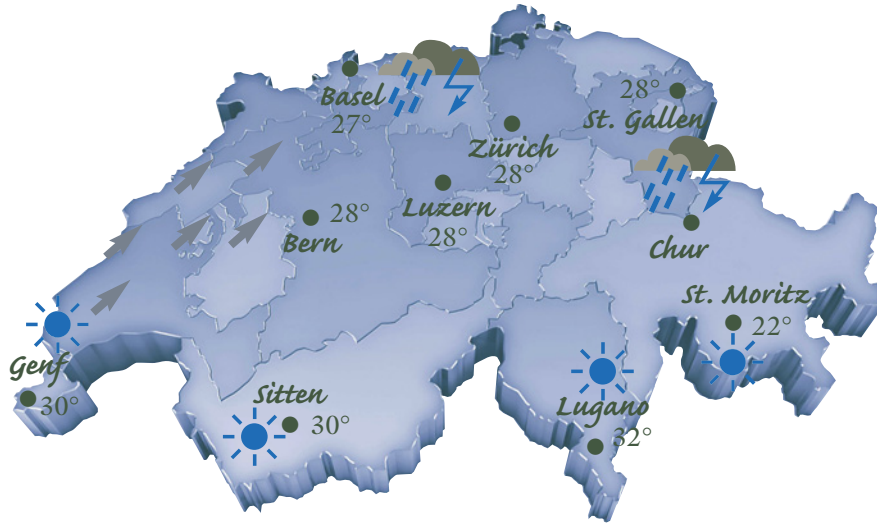
1. 2. 3. 4. 5. 6.
 7. 8. 9. 10. 11. 12.

23 Ergänzen Sie die Wetterwörter.

- a *der Sturm*..... stürmisch
- b regnerisch
- c eisig
- d gewittrig
- e *die Wolke*..... wolzig
- f neblig
- g sonnig
- h windig

24 Das Wetter

- a Wie ist das Wetter heute? Ergänzen Sie.
 starker Wind ● Höchsttemperaturen ● sonnig und warm ● Regenschauer und Gewitter ●
 trocken und heiss ● Westschweiz ● Nullgradgrenze



Im Allgemeinen sehr Auf der Alpennordseite gibt es gegen Abend einzelne Die dort betragen 28 Grad. Auf der Alpensüdseite mit Temperaturen bis 33 Grad, im Engadin 22 bis 24 Grad. In der Westschweiz aus Südwesten. Die steigt auf 4200 Meter.

- b Lesen Sie den Text und ergänzen Sie die Tabelle.

Home **Prognose** Kontakt Information

Prognose:
 Heute Nacht auf der ganzen Alpennordseite stärkere Gewitter. Es kann auch Hagel geben. Die Temperatur sinkt auf 15 bis 20 Grad. Auf der Alpensüdseite bleibt es auch in der Nacht 25 Grad heiss. Am Dienstag in der ganzen Schweiz am Morgen Wolken. In der Westschweiz gegen Abend neue Gewitter. Auf der Alpensüdseite bleibt es trocken und heiss. Achtung: Feuer anzünden ist verboten. Es herrscht Waldbrandgefahr.

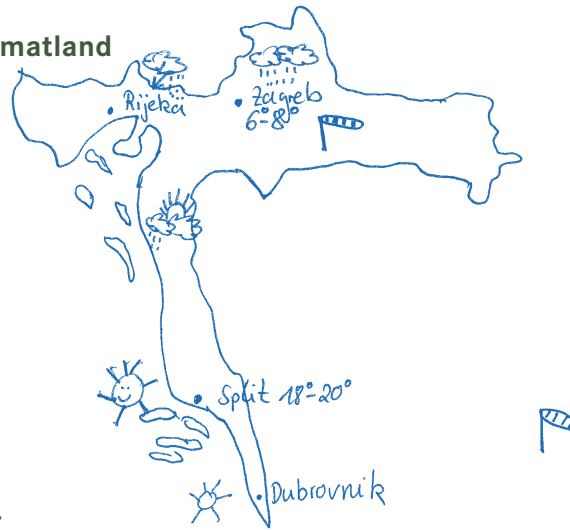
[weiter](#) ▶

Wie wird das Wetter?	Alpennordseite	Alpensüdseite	Westschweiz
heute Nacht	<i>stärkere Gewitter, Hagel 15-20 Grad</i>		
am Dienstag			

D2

**25 Eine Wettervorhersage für Ihr Heimatland
Zeichnen Sie und schreiben Sie.**

Und nun die
Wettervorhersage für Dienstag,
den 28. Oktober. In Nordkroatien
viele Wolken, ...



D3

26 Was bedeutet das? Ordnen Sie zu.

- a** hohes Verkehrsaufkommen
- b** Gegenstände auf der Fahrbahn
- c** Bauarbeiten
- d** zäh fließender Verkehr
- e** die Ausfahrt ist gesperrt
- f** Tagesbaustelle

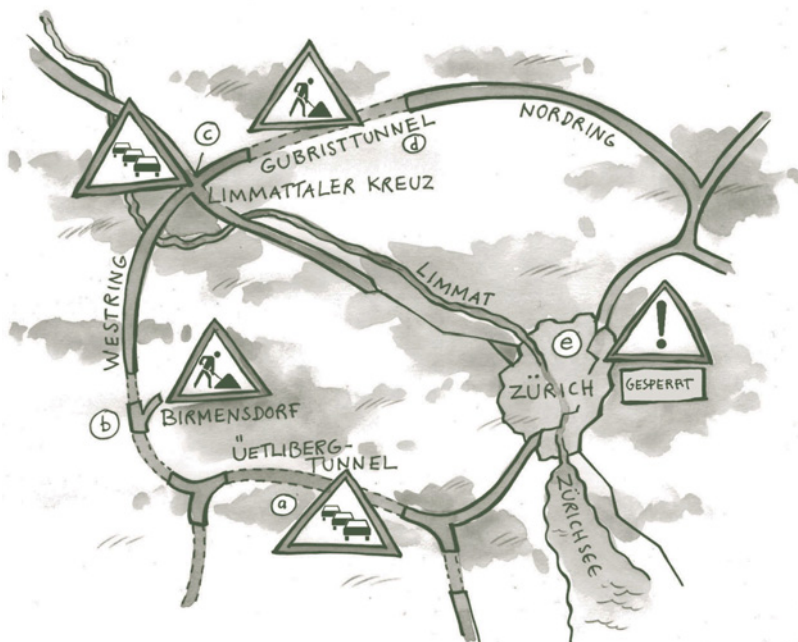
- Man repariert die Strasse.
- Alle können nur langsam fahren.
- Hier kann man die Strasse nicht verlassen.
- Es gibt viel Verkehr.
- Die Baustelle gibt es nur heute.
- Auf der Strasse liegen Sachen herum.

D4
CD3 18

27 Hören Sie die Verkehrsmeldungen und ordnen Sie sie den Buchstaben a – e in der Karte zu.

	Buchstabe
Meldung 1	a
Meldung 2	
Meldung 3	

	Buchstabe
Meldung 4	
Meldung 5	



28

Silbenrätsel. Ergänzen Sie.

Au ● aus ● Aus ● Bahn ● Bil ● Chauf ● den ● Führer ● feur ● flug ● gnal ● hof ● kehr ● lan ● let ● Licht ●
 Mo ● pa ● Park ● platz ● ra ● Re ● ren ● si ● spa ● spä ● star ● Stau ● ten ● to ● tor ● tung ● tur ● ver ●
 Ver ● weis ● zie ●

- 1 Gräfin von Kerner fährt nicht selbst Auto. Sie hat einen *Chauffeur*.....
- 2 Wenn man Auto fahren will, muss man zuerst den machen.
- 3 Bei uns gibt es noch einen, aber es halten dort keine Züge mehr.
- 4 Rot, gelb und grün – das sind die Farben von einem
- 5 „Achtung Autofahrer: Vor dem Gotthard-Nordportal zehn Kilometer *Stau*.....
 . nach einem Unfall.“
- 6 Bus: anhalten = Flugzeug:
- 7 „Ich komme mit dem Auto. Gibt es vor Ihrem Hotel einen?“
- 8 „Das Wetter ist so schön. Komm, lass uns ein bisschen gehen.“
- 9 „Liebe Fahrgäste, unser Zug hat im Moment 13 Minuten“
- 10 Wenn man fahren will, braucht man einen Führerausweis.
- 11 Das Gegenteil von „landen“ ist
- 12 Ich möchte mal wieder einen in den Zoo machen.
- 13 Wenn man mit dem Zug fahren möchte, muss man zuerst ein kaufen.
- 14 Zwischen 8 und 9 Uhr fahren die meisten Leute zur Arbeit. Um diese Uhrzeit ist der Berufs-
 am stärksten.
- 15 Das Auto hat einen, das Velo nicht.
- 16 Mein Auto ist schon wieder kaputt! Ich glaube, die wird ziemlich teuer.

29

Was passt? Kreuzen Sie an.

	nehmen	fliegen	umsteigen	fahren	einsteigen	gehen	aussteigen
a mit dem Flugzeug		x					
b in den Zug							
c am Spyriplatz							
d aus dem Bus							
e das Velo							
f zu Fuss							
g mit dem Schiff							
h spazieren							
i über die Brücke							
j über Lenzburg							

Besuch in Bern. Hören Sie das Gespräch.

Antonio ist zwei Tage bei seinem Freund Andi zu Besuch und möchte Bern anschauen. Leider muss Andi arbeiten und kann nicht mitgehen. Er sagt ihm, was er in Bern anschauen kann und erklärt ihm den Weg.

Zu diesem Gespräch gibt es fünf Aufgaben. Was sagt Andi seinem Freund? Wo sind die Gebäude und Plätze? Ordnen Sie zu und notieren Sie den Buchstaben. Hören Sie das Gespräch zweimal.

- | | |
|--|--|
| a am Bundesplatz | f im Süden vom Bundeshaus |
| b auf der Kornhausbrücke | g im Norden vom Bundeshaus |
| c zwischen der Kornhausbrücke und dem Zytgloggeturm | h hoch über der Aare |
| d am Anfang der Kramgasse | i direkt an der Aare |
| e am Ende der Kramgasse | j rechts neben der Nydeggbrücke |
| | k links neben der Nydeggbrücke |

	0	1	2	3	4	5
Gebäude/Ort	Bundeshaus	Bundeshaus terrasse	Zytgloggeturm	Kindlifresserbrunnen	Bärengraben	Berner Münster
Lösung	<i>a</i>					

Reise durch die Schweiz

- Planen Sie eine Reise durch die Schweiz. Starten Sie in Ihrer Stadt. Fahren Sie in mindestens 10 Kantone. Besuchen Sie auf Ihrer Reise die Kantonshauptstädte.
- Entscheiden Sie, ob Sie den Zug oder das Auto nehmen. Arbeiten Sie mit einem Routenplaner / den Informationsseiten der SBB im Internet.
- Stellen Sie Ihre Route im Kurs vor. Welche Gruppe hat die kürzeste, die schnellste, die billigste oder die schönste Route?

Velo und Auto

Batterie die, -n	.....	Rücklicht das, -er	.....
Benzin das	.....	Tankstelle die, -n	.....
Bremse die, -n	.....	Veloglocke die, -n	.....
Bremsweg der, -e	.....	(Velo)Helm	.....
Garage -	.....	der, -e	.....
Panne die, -n	.....	Velopumpe die, -n	.....
Pneu der, -s	.....	Vorderlicht das, -er	.....

Im Strassenverkehr

Ausfahrt, die, -en	.....	(öffentliche) Verkehrs-	.....
Autobahn die, -en	.....	mittel das, -	.....
Bahnhof der, -e	.....	(Verkehrs-)Regel	.....
Baustelle die, -n	.....	die, -n	.....
Brücke die, -n	.....	(Verkehrs-)Teilnehmer	.....
Einbahnstrasse die, -n	.....	der, -	.....
Fahrbahn die, -en	.....	Zentrum das, Zentren	.....
Fluss der, -e	.....	ab·biegen,	.....
Flussufer das, -	.....	ist abgebogen	.....
Fussgänger der, -	.....	bremsen,	.....
Geisterfahrer der, -	.....	hat gebremst	.....
Kreisel der, -	.....	herum·fahren,	.....
Kreuzung die, -en	.....	fährt herum,	.....
Stau der, -s	.....	ist herumgefahren	.....
Störung die, -en	.....	stürzen, ist gestürzt	.....
Trottoir das, -s	.....	tanken, hat getankt	.....
Verkehr der	.....	überholen,	.....
		hat überholt	.....
		gesperrt	.....

Wetter

Gewitter das, -	.....	Sturm der, -e	.....
Nebel der, -	.....	Wetterbericht der, -e	.....
Schnee der	.....	dicht	.....
Sonnenschein der	.....	eisig	.....

gewittrig	.....	neblig	.....
glatt	.....	regnerisch	.....
kräftig	.....	stürmisch	.....
kühl	.....	wolkig	.....
nass	.....	

Den Weg beschreiben

bis zu	.....	geradeaus	.....
durch	.....	um ... herum	.....
... entlang	.....	vorbei ... an	.....

Weitere wichtige Wörter

Aussicht die, -en	.....	starten, ist gestartet	.....
Einwohner der, -	.....	verhindern, hat verhindert	.....
Ferien die (Pl.)	.....	verletzen (sich), hat sich verletzt	.....
Landung die, -en	.....	wechseln, hat gewechselt	.....
Lawine die, -n	.....	erkennbar	.....
Nagel der, "	.....	erreichbar	.....
Start der, -s	.....	komplett	.....
Wiese die, -n	.....	rücksichtslos	.....
Zukunft die	.....	schrecklich	.....
Angst haben, hat Angst gehabt	.....	umgekehrt	.....
erkennen, hat erkannt	.....	wütend	.....
fest-stellen, hat festgestellt	.....	bereits	.....
landen, ist gelandet	.....	deshalb	.....
los sein, ist los gewesen	.....	sonst	.....
nerven, hat genervt	.....	richtig (schnell ...)	.....
schützen, hat geschützt	.....	weder ... noch	.....
		wegen	.....

Unregelmässige Verben

abbiegen, er/sie biegt ab, ist abgebogen
abheben, er/sie hebt ab, hat abgehoben
annehmen, er/sie nimmt an, hat angenommen
ansprechen, er/sie spricht an, hat angesprochen
aufwachsen, er/sie wächst auf, ist aufgewachsen
ausgeben, er/sie gibt aus, hat ausgegeben
ausleihen, er/sie leiht aus, hat ausgeliehen
einfallen, ihm/ihr fällt ein, ist eingefallen
einwerfen, er/sie wirft ein, hat eingeworfen
entscheiden, er/sie entscheidet, hat entschieden
erkennen, er/sie erkennt, hat erkannt
etwas unternehmen, er/sie unternimmt,
hat unternommen
fallen, er/sie fällt, ist gefallen
geniessen, er/sie genießt, hat genossen

gross werden, er/sie wird gross,
ist gross geworden
hineinschreiben, er/sie schreibt hinein,
hat hineingeschrieben
mithelfen, er/sie hilft mit, hat mitgeholfen
sterben, er/sie stirbt, ist gestorben
streiten, er/sie streitet, hat gestritten
übernehmen, er/sie übernimmt,
hat übernommen
überweisen, er/sie überweist, hat überwiesen
verbringen, er/sie verbringt, hat verbracht
verschieben, er/sie verschiebt, hat verschoben
wert sein, er/sie ist wert, ist wert gewesen
wiegen, er/sie wiegt, hat gewogen
zugreifen, er/sie greift zu, hat zugegriffen

Quellenverzeichnis

- Cover: Alexander Keller, München
U2: © Hueber Verlag/Imageo
- Seite 14: © iStockphoto/absolut_100
Seite 16: A © Interfoto/IFPA; B © René Maltête/Voller Ernst;
C © TV-yesterday
- Seite 21: B3 Franz Specht, Weßling
Seite 23: C4 a © iStockphoto/Tyler Stalman; C4 b: Reiseführer © mit
freundlicher Genehmigung von ADAC; Jazz © iStockphoto/
Bayram TUNC; Rock © iStock/podgorsek;
Hip-Hop © iStockphoto; Tennisbälle © iStockphoto/
macroworld; Fussball © iStockphoto/sumnersgraphicsinc;
Tischtennisschläger © iStockphoto/Lobsterclaws;
Eintrittskarten © Hueber Verlag; Pasta © iStockphoto/
deliormanli; Pudding © iStock/georgejurasek;
Salat © iStockphoto/enviromantic
- Seite 24: 1 © irisblende.de; 2 © iStockphoto/Jordan Chesbrough;
3 © iStockphoto/aznd; 4 © PantherMedia/Diego C
- Seite 25: Franz Specht, Weßling
Seite 26: E1 © MEV; E3 © PantherMedia/Liona Toussaint
- Seite 28/29: Florian Bachmeier, Schliersee
Seite 30: 1, 3 © Die Schweizerische Post
Seite 33: A © Gabi Bernet, Biel; B, C, E © Die Schweizerische Post;
D © CDF
- Seite 38/39: Hintergrund: Florian Bachmeier, Schliersee
Seite 46: A © dpa Picture-Alliance/Berlin Picture Gate; B, C, D © MEV;
E © Dynamic Graphics; F © fotolia/Dmitri Brodski
- Seite 47: A © fotolia/Mihai Musuno; B © PantherMedia/Elvira Gerecht;
C © fotolia/Irina Fischer; D © iStockphoto/Jason Hamel;
E © action press; F © Getty Images/altrendo images
- Seite 48: von links © irisblende.de; © iStockphoto/Suprijono Suharjoto;
© action press
- Seite 55: von links © MEV; © Österreichwerbung/Jezierzanski;
© Ostseebäderverband; © Ticino Turismo, Schweiz
- Seite 57: A © www.solothurn-city.ch, Region Solothurn Tourismus
B © Burgdorf-Emmental, Schweiz; C © PantherMedia/
Meseritsch Herby
- Seite 60/61: © www.ammersee-ballonfahrten.de/Jürgen Fels
Seite 62: A © Migros, Schweiz; B und C © Hueber Verlag;
D © Swisscom AG, Schweiz
- Seite 75: 1-3 © KIDS Images/Monika Taylor
Seite 77: 2 © iStockphoto/ericphotography
Seite 80: © Hueber Verlag/Isabel Krämer-Kienle; „Mit 66 Jahren“
Von Udo Jürgens und Wolfgang Hofer © ARAN Productions
AG (mit freundlicher Genehmigung von BMG Rights
Management GmbH)
- Seite 82/83: Adece s'isch verbii © Linard Bardill, 2005; „Sag beim Abschied
leise Servus“, Musik: Peter Kreuder, Text: Harry Hilm/Hans
Lengsfelder © 1936 by Edition Meisel GmbH; „Gute Nacht,
Freunde“, Text und Musik: Reinhard Mey, mit freundlicher
Genehmigung von Edition Reinhard Mey, Maikäfer Musik
Verlagsgesellschaft mbH, Berlin
- Seite 92: von links © fotolia/Forster Forest; © iStockphoto/Steve
Harmon
- Seite 105: oben von links © Hueber Verlag; © PantherMedia/Erwin W.;
© PantherMedia/Andreas M.; Mitte von links
© PantherMedia/Heike B.; © PantherMedia/Thorsten R.;
unten © Hueber Verlag
- Seite 109: © Die Schweizerische Post
Seite 124: © iStockphoto/scibak
Seite 127: links © www.stadtplan.bern.ch; Mitte und rechts
© Hueber Verlag
- Seite 133: © PantherMedia/Laurent Renault
Seite 134: © Süddeutsche Zeitung Photo/teutopress
- Seite 136: b „Die Ameisen“ aus: Joachim Ringelnatz, Das Gesamtwerk
in sieben Bänden, Diogenes Verlag AG Zürich
- Seite 146: Gedicht aus: Helme Heine, Gruß und Kuß, Gertraud
Middelhaue Verlag, Köln, 1988 (mit freundlicher
Genehmigung des Autors wurden die Präteritumformen der
Verben ins Präsens gesetzt und eine Zeile leicht geändert)
- Seite 153: von links © iStockphoto/Amanda Rohde;
© iStockphoto/Kemter; © PantherMedia/Yuri Arcurs;
© iStockphoto/Stockphoto4u
- Seite 164: Florian Bachmeier, Schliersee
Seite 168: © Getty Images/Cultura/Mately
Seite 169: Florian Bachmeier, Schliersee
Seite 170: Florian Bachmeier, Schliersee
U3: © Hueber Verlag/Imageo
- Alle übrigen Fotos: Alexander Keller, München
- Der Verlag bedankt sich für das freundliche Entgegenkommen bei den
Fotoaufnahmen bei:
Damenstift am Luitpoldpark, München; Deutsche Post AG, Filiale Gilching;
AGIP Service Station, Ismaning; VR Bank Starnberg-Herrsching-Landsberg
eG (Raiffeisenbank Weßling); Weßlinger Reisebüro GmbH